

Handwerker,

laßt Euch nicht von der demokratisch-sozialdemokratischen Regierung Grunde richten!

Man will Euch sozialisieren, man erlegt Euch ungeheure Opfer durch die Steuern der Demokraten und Sozialdemokraten auf Handwerker, es gibt nur zwei Wege, wie man Euch helfen kann. Die jetzige Regierung kann es nicht. Die Wege sind:

entweder: man sozialisiert, dann werden allmählich 3 Millionen Handwerker, Sanftmütige und Gekrüppelte Arbeiter — haben aber keine Zukunft!
oder: man kämpft für den Mittelstand, dann werden nicht nur 3 Millionen selbständige Einzelnen erhalten, sondern Millionen Arbeiter, steigen allmählich zum Mittelstand auf, verzichten dafür allerdings auf den Zukunftsstaat.
 Wir Deutschnationalen haben uns für das „Obere“ entschieden, entsprechend unseren Parteigrundsätzen.
 Auch die „Demokratische Partei“ spart in Ihren Wahlen und in Ihrem Programm nicht mit freundlichen Worten für den Mittelstand. Trotzdem wird sie ihm nicht helfen.

1. weil sie ernstlich gegen die ihr verhasste Sozialdemokratie nicht auftreten kann. Sie fürchte es nur im Zusammenstoß mit den Parteien der Rechten, die die Vertretung des Mittelstandes auf ihre Fahnen geschrieben haben. Durch die Barone: „Der Feind steht rechts!“ nehmen die Demokraten sich selbst die einzige Möglichkeit, gegen die mittelstandsfreundliche Politik der Sozialdemokratie aufzutreten.
2. weil der erste Schritt zugunsten des Mittelstandes — gegen das Zentrum gemacht sein müßte. — Die Juden aber nicht die geistigen und finanziellen Führer der Demokratischen Partei. Die größte demokratische Zeitung, das „Westfälische Volksblatt“, ist nach seinen eigenen Worten gerichtet „zur Unterstützung der Interessen des Judeniums“.

Unter Juden verstehen wir alles, was erfüllt ist von jüdischem Wucherer. Man wendet von dem Treiben seiner Stammesgenossen.
 Die Juden sind Schuld daran, daß der größte Teil der Oererbekämpfe nicht bei den Mittelständen ausgeteilt, sondern in die Hände der Oererbekämpfer gelangt. Sie befehligen die Kriegsgeldverteilung und verlegen sich dort auf ihre Oererbekämpfer und kleineren Kaufmannschaften nicht. So ist der Jude die Ursache der Schwankungen, Spekulationen und Schiedungen aller Art, die er den christlichen Mittelstand allmählich an Tode.
Aus der politischen Praxis.

Stahlwerke, Kohlenwerke sind von der Regierung erlassen, aber keiner spricht von der Bedeutung der Arbeiter.
 Babiliole hohe Beamte sind ernannt — Eisenarbeiter, Zigarbeiter und Maurer, darunter — aber kein Handwerker.
 In der Nationalversammlung hat die kleine deutschnationalistische Fraktion unter 40 Abgeordneten: 7 Handwerker, das ist ebenproportional, wie die Demokraten, Sozialdemokraten und Unabhängigen unter ihren 240 Abgeordneten haben. Wie sollen in diesen Parteien aber 7 Handwerker unter 240 Abgeordneten darstellen!

Döring ist der stellvertretende Vorsitzende des Handwerkerbundes, der die Barone ausgeben hat: Das Handwerk für die Rechtsparteien. Denn sie sind die einzigen, die dem Handwerker helfen wollen durch Handwerkervertretung im Parlament. Wir Deutschnationalen sind stolz darauf, daß in der Nationalversammlung jeder siebente Abgeordnete von uns war ein Handwerker (bei den Demokraten, Sozialdemokraten und Unabhängigen war's noch nicht jeder dreißigste).

Meister **Döring-Seiß** spricht am Mittwoch, den 26. Mai, abends 8 Uhr im „Wintergarten“ über:

Wohin gehören wir Handwerker? Wählt Liste Semeter, wählt deutschnational!

Landschaft der Provinz Sachsen.

Die Mitglieder der Landschaft werden zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung am

Dienstag, den 22. Juni 1920, 11^{1/2} Uhr vormittags

in das Geschäftshaus der Landschaft, Martinsberg 10 (Eingang Gagenstraße, Sitzungssaal zur Erdoberung nachstehenden Tagesordnung

ergeben eingeladen:

1. Rechnungsbericht des Ausschusses über die Geschäftsergebnisse der Landschaft der Provinz Sachsen für das Jahr 1919.
2. Rechnungsbericht des Ausschusses über die Geschäftsergebnisse der Landschaft der Provinz Sachsen für das Jahr 1919.
3. Wahl ordentlicher Mitglieder der Landschaft.
4. Änderung der Neuen Satzungen der Landschaft der Provinz Sachsen.
5. Bericht über:
 - a) die Güterverrentungs- und Buchstelle der Landschaft
 - b) den Handlieferungsvorband „Provinz Sachsen“.
6. Gesellschaftliche Mitteilungen.

Unter Bezugnahme auf § 22 der Neuen Satzungen wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die Generalversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder der Landschaft beschlußfähig ist, wenn fünf Mitglieder des Ausschusses anwesend sind.
 Ein Generalversammlungsbeschluß, betreffend Änderung der Neuen Satzungen der Landschaft der Provinz Sachsen, muß von mindestens drei Vierteln der anwesenden oder vertretenen Mitglieder der Landschaft gefaßt sein. § 28 der Neuen Satzungen der Landschaft der Provinz Sachsen.

Galle, am 20. Mai 1920.

Der Vorsitzende
 des Ausschusses der Landschaft der Provinz Sachsen.
 Schr. von Wilmowski.

Gottfried Lindner, Akt.-Ges., Ammenorf bei Halle a. S.

Wir laden unsere Herren Gesellschafter zur Teilnahme an der ordentlichen Generalversammlung am Dienstag, den 22. Juni 1920, mittags 12 Uhr im Gasthaus „Stadt Hamburg“ an Halle a. S. ergeben ein.

Tagesordnung:

1. Vorlegung des Geschäftsberichts, des Vermögensberichts sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1919/20. Entlassung des Vorstandes u. des Aufsichtsrates.
2. Beschlußfassung über Verwendung des Reingewinns.
3. Aufsichtsratswahl.
4. Beschlußfassung über die Erhöhung des Grundkapitals um RM. 3300 000 durch Ausgabe von 3300 Stück neuer Aktien unter Aufschub des Verkaufsrechts der Gesellschafter. Ermächtigung des Vorstandes zum Abschluß eines Vertrages mit dem Bankhaus Reinhold Steiner, Halle a. S., betreffend die Übertragung der neuen Aktien und Angebot derselben an die Gesellschafter.
5. Änderung des § 5 des Gesellschaftsvertrages (Abgabe des Grundkapitals) und § 21 und § 23, Abs. C. (Entschädigung des Aufsichtsrates).

Zur Teilnahme an dieser Versammlung sind diejenigen Gesellschafter berechtigt, welche ihre Aktien gemäß § 25 des Gesellschaftsvertrages bei der Gesellschaft oder bei dem Bankhaus Reinhold Steiner in Halle a. S. bis 20. Juni 1920, mittags 12 Uhr hinterlegt haben.

Der Vorstand.
 Lindner, Trans.

Mitteldeutsche Creditbank

Einladung zur 65. ordentlichen Generalversammlung.

Die Aktionäre unserer Bank werden hierdurch zu der am Dienstag, den 15. Juni 1920, vormittags 11 Uhr in unserem Banksaal, Neue Mainzerstraße 22, halbes, in unserm Banksaal, ordentliche Generalversammlung eingeladen.

Gegenstände der Verbandsliste sind:

1. Vorlage des Berichts des Vorstandes für das Jahr 1919/20. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20.
2. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20.
3. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20.
4. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20.
5. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20.
6. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20.
7. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20.
8. Bericht über die Geschäftsergebnisse der Bank für das Jahr 1919/20.

Ich bin zum

Notar

ernannt. Meine Amtsräume befinden sich

Rathausstraße Nr. 8/9.

Rechtsanwalt Dr. Hirsch.

Fürs Vaterland

Roman aus großer Zeit
 von Anna Grad. Preis 3,50 Mark.

Inhaltliche ist durch den Krieg Schmers erlitten haben, werden in diesem Buche 2. Teil und Erbauung finden. Durch die „Gott“-romane, bezügliche Erzählweise weiß die Verfasserin einen ergreifenden Eindruck zu hinterlassen. Es ist ein „Gott“-romane, welches am das Vaterland.

Verlag Otto Thiele, Halle-S.
 Leipziger Straße 61/62.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung der Mitteldeutschen Creditbank am 15. Juni 1920 bei der ordentlichen Generalversammlung teilnehmen wollen, sind ersucht, sich bei dem Notar Dr. Hirsch, Rathausstraße Nr. 8/9, in Halle a. S., bis zum 10. Juni 1920, mittags 12 Uhr, zu melden.

Der Vorstand der Mitteldeutschen Creditbank.
 Richard v. Pallavicini-Gontard.

Reisegepäck

Beschreibungen in
 unübertrifflener
 Form.
 gewöhnlich und
 Köstlichen
 kommen
 einfindig
 elementar.
 Martin Beck,
 Leipzig, Markt 11.
 Solchen sofort
 erhältlich.

Motorwagen für Elektromotor

Transportwagen

Jeder Art und Größe fertigen
 elementar, Werkstätte bei Kar. Lill
Bölke & Mülle
 Preußisch, Kreis Dillenburg
 Tel. Crensch 64

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G., Halle a. S., Poststraße 13, Tel. 1022, 1023, 1024. Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte.

„33“ Sportberichte

Pfingstspiele der Halleischen Liga

Pfingstmannabend.

Korn- und Sportverein Dessau gegen Sportfreunde 4:4 (2:4).
Die Einheimischen hatten große Mühe, das unangenehme Resultat herauszubekommen. Die Gäste waren ausgedehnte Leistungen. In der ersten Halbzeit hatten sie etwas mehr vom Spiel und mit 4:2 wuchsen sie die Seiten. Beide Schützenreihen waren enorm schnell und die Tore fielen in ununterbrochener Reihenfolge. Man dachte nach nicht 15 Minuten Spielzeit hieß der Kampf schon 2:2. In der zweiten Halbzeit sollten die Gäste etwas ab- und Sportfreunde hin mehr im Besitz des Balles. Zum Schluß nimmt das Spiel etwas härtere Formen an, was im Hinblick auf den Verlauf der ersten Stunde recht zu bezeichnen war.

1. Pfingstfeierstag.

Dresdner Sportklub schlägt Sportfreunde 96 1:0 (1:0).
Der Besuch des Weitzfeldes für ein wünschenswertes Ergebnis und die Zuschauer toll auf ihre Kosten gekommen. Sie bekamen ein fantastisches Spiel zu sehen, welches die ganze Spannung, aber leider für sich entscheidend. Während man bei 98 Kapazitätserfüllung, so man bei Dresden für Reumanns Erfolg. Die Gäste liegen mit dem Wunde bis Ende der ersten Halbzeit mehr im Angriff. Nach einer Ecke für Dresden schießt der rechtschüssige Anstößer, das erste und einzige Tor. Zum Pfingstmannspiel war der Sportklub sehr gut. Besonders gefiel die gute Verbindung zwischen Kläusern und Stürmern, die man beim Sportverein 96 recht bemerkt. Dagegen war die Verteidigung der Kläuser sehr gut. Beiderseitig ragten die Torehüter hervor, die namentlich in der 2. Halbzeit einige höhere Stöße sehr geschickt über die Schützenreihen gemässen. Besonders hoch im Angriff, aber resultarlos, so hoch es bei 1:0 blieb.

2. Pfingstfeierstag.

Halle 96 schlägt den Berliner Verein Union-Derschwand 4:1 (3:0).
Infolge von Spiel am Spiel selber werden aber werden ihren Schülern bei diesen beiden großen Spielen. Die Kläuser sind im hohen, aber viel verdienten Sieg über den Berliner Meister an. Halle 96 ist berechtigt zu glänzend in Form, das es ein Sommer ist, das diese Elf in den Meisterschaftsspielen Gelingen bei sich haben mußte. Sie hätte Mittelweitzfeld geschlagen auf glänzenderem vertrieben. Auch geferra zeigte Halle 96 ein vollendetes Spiel, welches wie aus einem Guss war und im Zusammenhang seine Mängel mehr offen ließ. Man sah durchdringbar, keine Angriffe, die an englische Vorbilder erinnerten. Das ganze Spiel verlief ohne Probleme. In der 2. Halbzeit es keinen fähigen Punkt. Die Gäste, die für 2. Halbzeit einhalten konnten, kamen gegen die Kläuser nicht auf. Nur ganz kurze Zeit konnten sie zum Angriff übergehen, wenn sich die über Stürmer etwas verpulvert hatten. Bis 1. Minute der Schluß stand das Spiel 4:0. Ein Böser im Angriff und Berlin form mit dem Schlußspiel sein Eigentor erzielen. Die vier Tore der Berliner kamen durch die Kläuser, das erste Tor fiel durch Förderer, der unermüdlich durch den Ball im Netz beobachtet. Durch Schenke fällt der 3. der eine starke von Bertau tabellarisch eintrifft. Das 4. Tor war ein famoles Schuß Hördereck. Nach dem 4. Tor kam auf kein Fortschritt.

Nach den geistigen Leistungen von Halle 96 beschränkt das Spiel wegen eines Schiedsrichters ein besonderes positives Ergebnis zu werden.

S Fußballklub Karlsruher gegen Halle 96

Das reiche Pfingstprogramm unserer Sportvereine endet am Pfingsttag mit einem internationalen Spiel. Auf dem Sportplatz am Goro werden sich um 14 Uhr der S. F. Karlsruher und Halle 96 messen. Die Gäste sind eine der stärksten Mannschaften der Dichtungs-Klasse, ja nach ihren Resultaten zu urteilen, müssen sie die Hälfte des neuen Klubs sein. Die führenden Mannschaften dieses und jenseits der Elbe haben gegen Halle 96 einen guten und Berliner Spieler von allererster Klasse haben sich in der Mannschaft ein Gedächtnis verdient und sie zu einer Elf von weltbekanntem Charakter gemacht. Aber nicht nur das sportliche Moment allein wird morgen den Sportmann an dem Resultatige spielen, sondern der Gedanke, daß die Berliner gegen Halle 96 ein bester Erfolg erzielt haben wird. C. Karlsruher, durch einen Pfingsttagsspiel, das die Spieler auszuweisen, muß auf gleicher Höhe mit den sonstigen Gegebenheiten stehen. Beide haben es die besten Vereine in Halle-Karlsruher Klasse nicht und trotz der im Sommer, das einige Pfingsttagsspiele mit einer Reihe von Spielen oder mit den normalerweise mitteilenden Vereinen, Pfingsttag und Pfingsttag sind geschätzten Festen zu finden. Berichtigt also das Spiel auf der einen Seite einen sportlichen Gewinn, so vertritt es auf der anderen Seite eine Handlung für unsere deutschen Spieler in der Dichtungs zu werden.

Korn- und Sportverein Dessau

1. Barabder Rennen für Dreijährige. 1. J. v. Gogol Waldingste (Meuler), 2. Siegel (Schäffe), 3. Oculina (Schäffe). Tot: Sieg 30; 2. Silberstein-Rennen. 1. Schirge (Schurlog), Tot: 14; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 57; 58; 59; 60; 61; 62; 63; 64; 65; 66; 67; 68; 69; 70; 71; 72; 73; 74; 75; 76; 77; 78; 79; 80; 81; 82; 83; 84; 85; 86; 87; 88; 89; 90; 91; 92; 93; 94; 95; 96; 97; 98; 99; 100; 101; 102; 103; 104; 105; 106; 107; 108; 109; 110; 111; 112; 113; 114; 115; 116; 117; 118; 119; 120; 121; 122; 123; 124; 125; 126; 127; 128; 129; 130; 131; 132; 133; 134; 135; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 180; 181; 182; 183; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200; 201; 202; 203; 204; 205; 206; 207; 208; 209; 210; 211; 212; 213; 214; 215; 216; 217; 218; 219; 220; 221; 222; 223; 224; 225; 226; 227; 228; 229; 230; 231; 232; 233; 234; 235; 236; 237; 238; 239; 240; 241; 242; 243; 244; 245; 246; 247; 248; 249; 250; 251; 252; 253; 254; 255; 256; 257; 258; 259; 260; 261; 262; 263; 264; 265; 266; 267; 268; 269; 270; 271; 272; 273; 274; 275; 276; 277; 278; 279; 280; 281; 282; 283; 284; 285; 286; 287; 288; 289; 290; 291; 292; 293; 294; 295; 296; 297; 298; 299; 300; 301; 302; 303; 304; 305; 306; 307; 308; 309; 310; 311; 312; 313; 314; 315; 316; 317; 318; 319; 320; 321; 322; 323; 324; 325; 326; 327; 328; 329; 330; 331; 332; 333; 334; 335; 336; 337; 338; 339; 340; 341; 342; 343; 344; 345; 346; 347; 348; 349; 350; 351; 352; 353; 354; 355; 356; 357; 358; 359; 360; 361; 362; 363; 364; 365; 366; 367; 368; 369; 370; 371; 372; 373; 374; 375; 376; 377; 378; 379; 380; 381; 382; 383; 384; 385; 386; 387; 388; 389; 390; 391; 392; 393; 394; 395; 396; 397; 398; 399; 400; 401; 402; 403; 404; 405; 406; 407; 408; 409; 410; 411; 412; 413; 414; 415; 416; 417; 418; 419; 420; 421; 422; 423; 424; 425; 426; 427; 428; 429; 430; 431; 432; 433; 434; 435; 436; 437; 438; 439; 440; 441; 442; 443; 444; 445; 446; 447; 448; 449; 450; 451; 452; 453; 454; 455; 456; 457; 458; 459; 460; 461; 462; 463; 464; 465; 466; 467; 468; 469; 470; 471; 472; 473; 474; 475; 476; 477; 478; 479; 480; 481; 482; 483; 484; 485; 486; 487; 488; 489; 490; 491; 492; 493; 494; 495; 496; 497; 498; 499; 500; 501; 502; 503; 504; 505; 506; 507; 508; 509; 510; 511; 512; 513; 514; 515; 516; 517; 518; 519; 520; 521; 522; 523; 524; 525; 526; 527; 528; 529; 530; 531; 532; 533; 534; 535; 536; 537; 538; 539; 540; 541; 542; 543; 544; 545; 546; 547; 548; 549; 550; 551; 552; 553; 554; 555; 556; 557; 558; 559; 560; 561; 562; 563; 564; 565; 566; 567; 568; 569; 570; 571; 572; 573; 574; 575; 576; 577; 578; 579; 580; 581; 582; 583; 584; 585; 586; 587; 588; 589; 590; 591; 592; 593; 594; 595; 596; 597; 598; 599; 600; 601; 602; 603; 604; 605; 606; 607; 608; 609; 610; 611; 612; 613; 614; 615; 616; 617; 618; 619; 620; 621; 622; 623; 624; 625; 626; 627; 628; 629; 630; 631; 632; 633; 634; 635; 636; 637; 638; 639; 640; 641; 642; 643; 644; 645; 646; 647; 648; 649; 650; 651; 652; 653; 654; 655; 656; 657; 658; 659; 660; 661; 662; 663; 664; 665; 666; 667; 668; 669; 670; 671; 672; 673; 674; 675; 676; 677; 678; 679; 680; 681; 682; 683; 684; 685; 686; 687; 688; 689; 690; 691; 692; 693; 694; 695; 696; 697; 698; 699; 700; 701; 702; 703; 704; 705; 706; 707; 708; 709; 710; 711; 712; 713; 714; 715; 716; 717; 718; 719; 720; 721; 722; 723; 724; 725; 726; 727; 728; 729; 730; 731; 732; 733; 734; 735; 736; 737; 738; 739; 740; 741; 742; 743; 744; 745; 746; 747; 748; 749; 750; 751; 752; 753; 754; 755; 756; 757; 758; 759; 760; 761; 762; 763; 764; 765; 766; 767; 768; 769; 770; 771; 772; 773; 774; 775; 776; 777; 778; 779; 780; 781; 782; 783; 784; 785; 786; 787; 788; 789; 790; 791; 792; 793; 794; 795; 796; 797; 798; 799; 800; 801; 802; 803; 804; 805; 806; 807; 808; 809; 810; 811; 812; 813; 814; 815; 816; 817; 818; 819; 820; 821; 822; 823; 824; 825; 826; 827; 828; 829; 830; 831; 832; 833; 834; 835; 836; 837; 838; 839; 840; 841; 842; 843; 844; 845; 846; 847; 848; 849; 850; 851; 852; 853; 854; 855; 856; 857; 858; 859; 860; 861; 862; 863; 864; 865; 866; 867; 868; 869; 870; 871; 872; 873; 874; 875; 876; 877; 878; 879; 880; 881; 882; 883; 884; 885; 886; 887; 888; 889; 890; 891; 892; 893; 894; 895; 896; 897; 898; 899; 900; 901; 902; 903; 904; 905; 906; 907; 908; 909; 910; 911; 912; 913; 914; 915; 916; 917; 918; 919; 920; 921; 922; 923; 924; 925; 926; 927; 928; 929; 930; 931; 932; 933; 934; 935; 936; 937; 938; 939; 940; 941; 942; 943; 944; 945; 946; 947; 948; 949; 950; 951; 952; 953; 954; 955; 956; 957; 958; 959; 960; 961; 962; 963; 964; 965; 966; 967; 968; 969; 970; 971; 972; 973; 974; 975; 976; 977; 978; 979; 980; 981; 982; 983; 984; 985; 986; 987; 988; 989; 990; 991; 992; 993; 994; 995; 996; 997; 998; 999; 1000; 1001; 1002; 1003; 1004; 1005; 1006; 1007; 1008; 1009; 1010; 1011; 1012; 1013; 1014; 1015; 1016; 1017; 1018; 1019; 1020; 1021; 1022; 1023; 1024; 1025; 1026; 1027; 1028; 1029; 1030; 1031; 1032; 1033; 1034; 1035; 1036; 1037; 1038; 1039; 1040; 1041; 1042; 1043; 1044; 1045; 1046; 1047; 1048; 1049; 1050; 1051; 1052; 1053; 1054; 1055; 1056; 1057; 1058; 1059; 1060; 1061; 1062; 1063; 1064; 1065; 1066; 1067; 1068; 1069; 1070; 1071; 1072; 1073; 1074; 1075; 1076; 1077; 1078; 1079; 1080; 1081; 1082; 1083; 1084; 1085; 1086; 1087; 1088; 1089; 1090; 1091; 1092; 1093; 1094; 1095; 1096; 1097; 1098; 1099; 1100; 1101; 1102; 1103; 1104; 1105; 1106; 1107; 1108; 1109; 1110; 1111; 1112; 1113; 1114; 1115; 1116; 1117; 1118; 1119; 1120; 1121; 1122; 1123; 1124; 1125; 1126; 1127; 1128; 1129; 1130; 1131; 1132; 1133; 1134; 1135; 1136; 1137; 1138; 1139; 1140; 1141; 1142; 1143; 1144; 1145; 1146; 1147; 1148; 1149; 1150; 1151; 1152; 1153; 1154; 1155; 1156; 1157; 1158; 1159; 1160; 1161; 1162; 1163; 1164; 1165; 1166; 1167; 1168; 1169; 1170; 1171; 1172; 1173; 1174; 1175; 1176; 1177; 1178; 1179; 1180; 1181; 1182; 1183; 1184; 1185; 1186; 1187; 1188; 1189; 1190; 1191; 1192; 1193; 1194; 1195; 1196; 1197; 1198; 1199; 1200; 1201; 1202; 1203; 1204; 1205; 1206; 1207; 1208; 1209; 1210; 1211; 1212; 1213; 1214; 1215; 1216; 1217; 1218; 1219; 1220; 1221; 1222; 1223; 1224; 1225; 1226; 1227; 1228; 1229; 1230; 1231; 1232; 1233; 1234; 1235; 1236; 1237; 1238; 1239; 1240; 1241; 1242; 1243; 1244; 1245; 1246; 1247; 1248; 1249; 1250; 1251; 1252; 1253; 1254; 1255; 1256; 1257; 1258; 1259; 1260; 1261; 1262; 1263; 1264; 1265; 1266; 1267; 1268; 1269; 1270; 1271; 1272; 1273; 1274; 1275; 1276; 1277; 1278; 1279; 1280; 1281; 1282; 1283; 1284; 1285; 1286; 1287; 1288; 1289; 1290; 1291; 1292; 1293; 1294; 1295; 1296; 1297; 1298; 1299; 1300; 1301; 1302; 1303; 1304; 1305; 1306; 1307; 1308; 1309; 1310; 1311; 1312; 1313; 1314; 1315; 1316; 1317; 1318; 1319; 1320; 1321; 1322; 1323; 1324; 1325; 1326; 1327; 1328; 1329; 1330; 1331; 1332; 1333; 1334; 1335; 1336; 1337; 1338; 1339; 1340; 1341; 1342; 1343; 1344; 1345; 1346; 1347; 1348; 1349; 1350; 1351; 1352; 1353; 1354; 1355; 1356; 1357; 1358; 1359; 1360; 1361; 1362; 1363; 1364; 1365; 1366; 1367; 1368; 1369; 1370; 1371; 1372; 1373; 1374; 1375; 1376; 1377; 1378; 1379; 1380; 1381; 1382; 1383; 1384; 1385; 1386; 1387; 1388; 1389; 1390; 1391; 1392; 1393; 1394; 1395; 1396; 1397; 1398; 1399; 1400; 1401; 1402; 1403; 1404; 1405; 1406; 1407; 1408; 1409; 1410; 1411; 1412; 1413; 1414; 1415; 1416; 1417; 1418; 1419; 1420; 1421; 1422; 1423; 1424; 1425; 1426; 1427; 1428; 1429; 1430; 1431; 1432; 1433; 1434; 1435; 1436; 1437; 1438; 1439; 1440; 1441; 1442; 1443; 1444; 1445; 1446; 1447; 1448; 1449; 1450; 1451; 1452; 1453; 1454; 1455; 1456; 1457; 1458; 1459; 1460; 1461; 1462; 1463; 1464; 1465; 1466; 1467; 1468; 1469; 1470; 1471; 1472; 1473; 1474; 1475; 1476; 1477; 1478; 1479; 1480; 1481; 1482; 1483; 1484; 1485; 1486; 1487; 1488; 1489; 1490; 1491; 1492; 1493; 1494; 1495; 1496; 1497; 1498; 1499; 1500; 1501; 1502; 1503; 1504; 1505; 1506; 1507; 1508; 1509; 1510; 1511; 1512; 1513; 1514; 1515; 1516; 1517; 1518; 1519; 1520; 1521; 1522; 1523; 1524; 1525; 1526; 1527; 1528; 1529; 1530; 1531; 1532; 1533; 1534; 1535; 1536; 1537; 1538; 1539; 1540; 1541; 1542; 1543; 1544; 1545; 1546; 1547; 1548; 1549; 1550; 1551; 1552; 1553; 1554; 1555; 1556; 1557; 1558; 1559; 1560; 1561; 1562; 1563; 1564; 1565; 1566; 1567; 1568; 1569; 1570; 1571; 1572; 1573; 1574; 1575; 1576; 1577; 1578; 1579; 1580; 1581; 1582; 1583; 1584; 1585; 1586; 1587; 1588; 1589; 1590; 1591; 1592; 1593; 1594; 1595; 1596; 1597; 1598; 1599; 1600; 1601; 1602; 1603; 1604; 1605; 1606; 1607; 1608; 1609; 1610; 1611; 1612; 1613; 1614; 1615; 1616; 1617; 1618; 1619; 1620; 1621; 1622; 1623; 1624; 1625; 1626; 1627; 1628; 1629; 1630; 1631; 1632; 1633; 1634; 1635; 1636; 1637; 1638; 1639; 1640; 1641; 1642; 1643; 1644; 1645; 1646; 1647; 1648; 1649; 1650; 1651; 1652; 1653; 1654; 1655; 1656; 1657; 1658; 1659; 1660; 1661; 1662; 1663; 1664; 1665; 1666; 1667; 1668; 1669; 1670; 1671; 1672; 1673; 1674; 1675; 1676; 1677; 1678; 1679; 1680; 1681; 1682; 1683; 1684; 1685; 1686; 1687; 1688; 1689; 1690; 1691; 1692; 1693; 1694; 1695; 1696; 1697; 1698; 1699; 1700; 1701; 1702; 1703; 1704; 1705; 1706; 1707; 1708; 1709; 1710; 1711; 1712; 1713; 1714; 1715; 1716; 1717; 1718; 1719; 1720; 1721; 1722; 1723; 1724; 1725; 1726; 1727; 1728; 1729; 1730; 1731; 1732; 1733; 1734; 1735; 1736; 1737; 1738; 1739; 1740; 1741; 1742; 1743; 1744; 1745; 1746; 1747; 1748; 1749; 1750; 1751; 1752; 1753; 1754; 1755; 1756; 1757; 1758; 1759; 1760; 1761; 1762; 1763; 1764; 1765; 1766; 1767; 1768; 1769; 1770; 1771; 1772; 1773; 1774; 1775; 1776; 1777; 1778; 1779; 1780; 1781; 1782; 1783; 1784; 1785; 1786; 1787; 1788; 1789; 1790; 1791; 1792; 1793; 1794; 1795; 1796; 1797; 1798; 1799; 1800; 1801; 1802; 1803; 1804; 1805; 1806; 1807; 1808; 1809; 1810; 1811; 1812; 1813; 1814; 1815; 1816; 1817; 1818; 1819; 1820; 1821; 1822; 1823; 1824; 1825; 1826; 1827; 1828; 1829; 1830; 1831; 1832; 1833; 1834; 1835; 1836; 1837; 1838; 1839; 1840; 1841; 1842; 1843; 1844; 1845; 1846; 1847; 1848; 1849; 1850; 1851; 1852; 1853; 1854; 1855; 1856; 1857; 1858; 1859; 1860; 1861; 1862; 1863; 1864; 1865; 1866; 1867; 1868; 1869; 1870; 1871; 1872; 1873; 1874; 1875; 1876; 1877; 1878; 1879; 1880; 1881; 1882; 1883; 1884; 1885; 1886; 1887; 1888; 1889; 1890; 1891; 1892; 1893; 1894; 1895; 1896; 1897; 1898; 1899; 1900; 1901; 1902; 1903; 1904; 1905; 1906; 1907; 1908; 1909; 1910; 1911; 1912; 1913; 1914; 1915; 1916; 1917; 1918; 1919; 1920; 1921; 1922; 1923; 1924; 1925; 1926; 1927; 1928; 1929; 1930; 1931; 1932; 1933; 1934; 1935; 1936; 1937; 1938; 1939; 1940; 1941; 1942; 1943; 1944; 1945; 1946; 1947; 1948; 1949; 1950; 1951; 1952; 1953; 1954; 1955; 1956; 1957; 1958; 1959; 1960; 1961; 1962; 1963; 1964; 1965; 1966; 1967; 1

Stellen-Angebote

Reklame-Unternehmen

Das prächtigste deutsche... Das prächtigste deutsche... Das prächtigste deutsche...

Betrieb meiner allernächsten Spezial... Betrieb meiner allernächsten Spezial... Betrieb meiner allernächsten Spezial...

Kraftwagenfahrer... Kraftwagenfahrer... Kraftwagenfahrer...

Wahngenossenschaft Köckern... Wahngenossenschaft Köckern... Wahngenossenschaft Köckern...

Richtige Wamsfell... Richtige Wamsfell... Richtige Wamsfell...

Verkaufe... Verkaufe... Verkaufe...

Pianos... Pianos... Pianos...

Piano... Piano... Piano...

Wohnhaus in Wieskau... Wohnhaus in Wieskau... Wohnhaus in Wieskau...

Arbeitspferd... Arbeitspferd... Arbeitspferd...

Stieferngrubenholz-Submiffion.

Zus der hiesigen Stadtwald werden auf schriftliche Anbote... Zus der hiesigen Stadtwald werden auf schriftliche Anbote...

Auto-Verkauf

Horchwagen (Modell 1914), Drahtspeichen, wenig gefahren, 1030 PS... Drahtspeichen, wenig gefahren, 1030 PS...

Merino-Stammshäfererei Niederschmon... Merino-Stammshäfererei Niederschmon... Merino-Stammshäfererei Niederschmon...

Mittwoch, den 26. Mai, mittags 12 Uhr statt... Mittwoch, den 26. Mai, mittags 12 Uhr statt...

Hauslämmer zur Zucht und Mast... Hauslämmer zur Zucht und Mast... Hauslämmer zur Zucht und Mast...

Elektromotoren aller Spannungen und Stärken... Elektromotoren aller Spannungen und Stärken... Elektromotoren aller Spannungen und Stärken...

Spedition Lagerhäuser... Spedition Lagerhäuser... Spedition Lagerhäuser...

Freitag, den 25. Mai, nachm. 4 Uhr... Freitag, den 25. Mai, nachm. 4 Uhr...

Joppensstoff... Joppensstoff... Joppensstoff...

Max Alberti, Prinzstr. 18... Max Alberti, Prinzstr. 18... Max Alberti, Prinzstr. 18...

Hengstenberg Weinessie... Hengstenberg Weinessie... Hengstenberg Weinessie...

Einfache Breschwagen, gefederte Breschwagen... Einfache Breschwagen, gefederte Breschwagen...

Eine Salbe, 145 groß, hübsch, fromm u. augelt... Eine Salbe, 145 groß, hübsch, fromm u. augelt...

Zwei Rappen, 170 groß, fromm u. zugl. tiehen am Verkauf... Zwei Rappen, 170 groß, fromm u. zugl. tiehen am Verkauf...

Kaufsuche... Kaufsuche... Kaufsuche...

Ein kleines Ruderboot für 2-3 Personen... Ein kleines Ruderboot für 2-3 Personen...

Stabeisen, Blechen, Röhren... Stabeisen, Blechen, Röhren... Stabeisen, Blechen, Röhren...

Verschiedenes... Verschiedenes... Verschiedenes...

Der diesjährige Partobhandlung

1. der Domäne Dangenbogen, 2. des Rittergutes Döbstedt, 3. der Plantage am Galsanger in Döbstedt... 1. der Domäne Dangenbogen, 2. des Rittergutes Döbstedt...

Obst-Verpachtung.

Der diesjährige Obstanbau unserer Plantage in Petersdorf... Der diesjährige Obstanbau unserer Plantage in Petersdorf...

Obst-Verpachtung.

Der diesjährige Obstanbau unserer Plantage in Petersdorf... Der diesjährige Obstanbau unserer Plantage in Petersdorf...

Obstverkauf.

Der diesjährige Obstanbau unserer Plantage in Petersdorf... Der diesjährige Obstanbau unserer Plantage in Petersdorf...

Bekanntmachung.

Die Güte der Sandmeyer, die sich an der Abkündigung über die Ausbeutung der Gattler... Die Güte der Sandmeyer, die sich an der Abkündigung über die Ausbeutung der Gattler...

Ausschreibung.

Der auf dem hiesigen Steinlagerplatz an der Preimelstraße lagende Gattlerbesatz... Der auf dem hiesigen Steinlagerplatz an der Preimelstraße lagende Gattlerbesatz...

Bekanntmachung.

Gemäß § 12 der Verordnung über die Fleischverteilung im Saarlande vom 14. Oktober 1918... Gemäß § 12 der Verordnung über die Fleischverteilung im Saarlande vom 14. Oktober 1918...

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 26. Mai, 11 Uhr vormittags... Mittwoch, den 26. Mai, 11 Uhr vormittags...

eine Ladung Stroh

öffentlich meistbietend versteigert. Güterabfertigung... öffentlich meistbietend versteigert. Güterabfertigung...

Für Gemeinden, Behörden, Nebversicherungsgesellschaften... Für Gemeinden, Behörden, Nebversicherungsgesellschaften...

Otto Thiele, Halle-Saale Verlag der Halle'schen Zeitung... Otto Thiele, Halle-Saale Verlag der Halle'schen Zeitung...

